

Fridolin Marxer  
Andreas Traber

# Gottes Spuren im Universum

Schöpfungsmystik und  
moderne Physik

Verlag J. Pfeiffer • München

# Inhaltsverzeichnis

Einführung	7
1. TEIL: DIE SAKRAMENTALITÄT DER DINGE	17
1. Gottvergessenheit und Dingvergessenheit	17
1. Das rechte Schöpfungsverständnis	17
2. Desintegration von Gottesglaube und Wirklichkeits- erfahrung	18
3. Notwendigkeit des Umdenkens	19
II. Das Buch der Schöpfung	21
1. In der theologischen Tradition	21
2. Im neuzeitlichen Verständnis	25
III. Selbstmitteilung Gottes	28
1. Analogie zum Seele-Leib-Verhältnis	28
2. Die Schöpfung als Wort Gottes	31
3. Trinitarische Schöpfungslehre	35
IV. Die Wahrheit der Dinge	39
1. Augustinisches und thomasisches Weltverständnis	39
2. Ontische Wahrheit der Dinge	40
Epilog	45
Anmerkungen zu Teil 1	47
2. TEIL: DEN SCHÖPFER IN DEN GESCHAFFENEN DINGEN WAHRNEHMEN	53
I. Schau der Geschaffenheit der Dinge: Guardini	56
1. Der Wirklichkeit begegnen	56
2. Das Geheimnis in den Dingen wahrnehmen	60
3. Mit dem Herzen sehen	61
II. Den Schöpfer in allen Dingen erfahren: Teilhärd de Chardin	63
1. Gott in der Ganzheit meines Handelns	63
2. Diskret angedeutete mystische Erfahrung	66
3. Wahrnehmen des Göttlichen bei uns. . . . .	69

III. Liebe zum Schöpfer in den Dingen: Ignatius	72
1. Persönliche Erfahrung	72
2. Geistliche Lehre	76
Anmerkungen zu Teil 2	82
3. TEIL: DIE PHYSIK UND DAS GÖTTLICHE	87
I. Die Verdrängung Gottes aus dem Weltbild der Physik	89
II. Die Revolution der Physik im 20. Jahrhundert	93
III. Physiker in Auseinandersetzung mit dem Göttlichen	98
IV. Die neogiöstische Bewegungen	103
V. Physik und Gotteserfahrung	111
1. Offenheit für religiöse Fragestellungen	111
2. Einheit von allem	114
3. Dynamische Grundstruktur	117
Anmerkungen zu Teil 3	120
Literaturhinweise	124
Personenregister	127